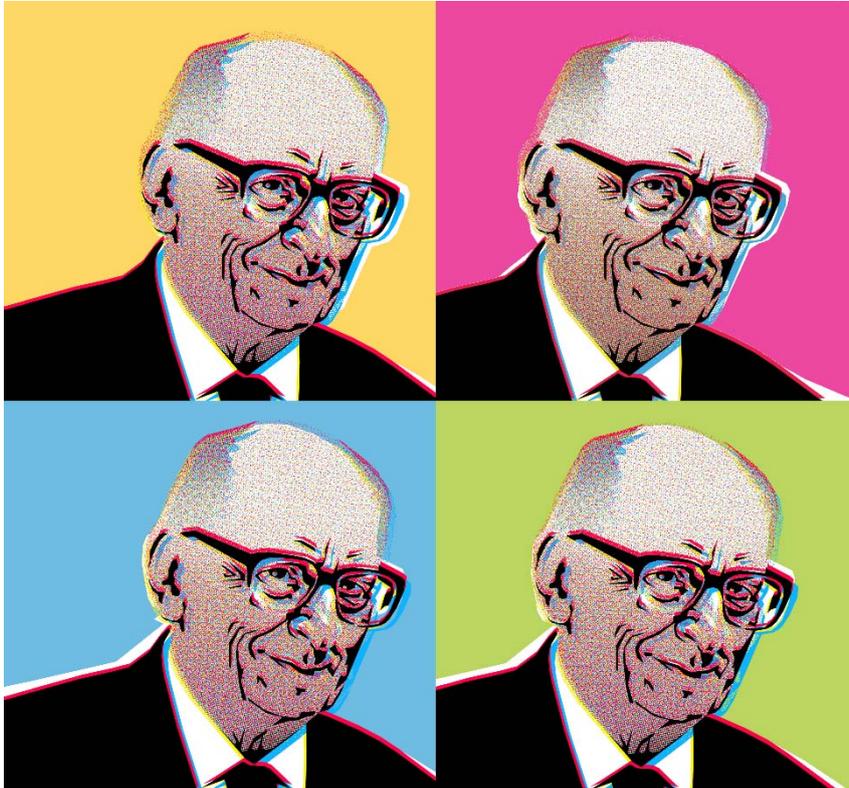


Programm

Politisches Bildungsforum Baden-Württemberg
Landesbüro Stuttgart



BARTOSZEWSKI-INITIATIVE
Deutsch-Polnische Gesellschaft



WŁADYSŁAW BARTOSZEWSKI 1922–2015

Widerstand – Erinnerung – Versöhnung – Kulturdialog

Donnerstag, 8. Juli 2021, ab 19.00 Uhr

Finissage im Bischof-Moser-Haus Stuttgart

in Zusammenarbeit mit der Bartoszewski-Initiative der Deutsch-Polnischen Gesellschaft Berlin und
der Deutsch-Polnischen Gesellschaft Baden-Württemberg

VA-Nr.: B70-210708-1

Es bedarf der Brückenbauer mit Lebenserfahrung und historischem Bewusstsein, um über Gräben und Wunden hinweg die Aussöhnung zwischen Nachbarn zu betreiben. Der polnische Diplomat Władysław Bartoszewski war einer von ihnen. Die spannende Ausstellung, die wir gemeinsam mit der Bartoszewski-Initiative der Deutsch-Polnischen Gesellschaft Berlin sowie mit der Deutsch-Polnischen Gesellschaft Baden-Württemberg zeigen, gewährt Einblicke in das Leben und Wirken Władysław Bartoszewskis, der 1922 geboren bis zu seinem Tode im Jahr 2015 unermüdlich erst als Widerstandskämpfer gegen die Nationalsozialisten, dann als Historiker und nach der Wende in Polen auch als Politiker, Diplomat und

Programm

Politisches Bildungsforum Baden-Württemberg Landesbüro Stuttgart

Journalist zu der politischen Aussöhnung zwischen Polen und Deutschland aktiv beitrug.
Eine facettenreiche Persönlichkeit, die jahrzehntelang an wichtigen historischen Prozessen beteiligt war.

Seite 2/3

Die Ausstellung wurde im Herbst 2015 für die Kanzlei des damaligen polnischen Premierministers entworfen. Durch die Förderung der Stiftung für deutsch-polnische Zusammenarbeit konnten die Texte ins Deutsche übertragen werden. Es entstand eine einzigartige Wanderausstellung, die noch bis Freitag, 09. Juli 2021 in Stuttgart ist.

Wir laden Sie ein zur Finissage am 08. Juli 2021 im Bischof-Moser-Haus, Wagnerstraße 45, 70182 Stuttgart. Beginn: 19 Uhr.

Mit Beiträgen von

Ina Rubbert

Europa Zentrum Baden-Württemberg

Dr. Marcin Barcz

ehemaliger Mitarbeiter Władysław Bartoszewskis und Kurator der Ausstellung

Anita Baranowska-Koch

Projektkoordinatorin der Bartoszewski-Initiative der Deutsch-Polnischen Gesellschaft Berlin

Nach der Führung durch den Kurator der Ausstellung, Dr. Marcin Barcz, schließen wir mit der Vorführung des Films „Brückenbauer“

Aufgrund der aktuellen Situation ist nur eine begrenzte Teilnehmerzahl möglich. Bitte beachten Sie unsere Teilnahmebedingungen in Zeiten der Pandemie. Bedingung für den Besuch der Finissage ist das Vorlegen eines Nachweises für Genesung, effektive Impfung bzw. eines tagesaktuellen Test. Weitere Infos auch zu Begegnungsveranstaltungen der KAS Baden-Württemberg erhalten Sie auf unserer Homepage: www.kas.de/bw.

Wir freuen uns zusammen mit unseren Kooperationspartnern auf Ihre Teilnahme an der Finissage und Ihre Fragen an unsere Gesprächspartnerinnen und -partner. Anmeldeinfos finden Sie im organisatorischen Teil.

Mit herzlichem Gruß



Landesbeauftragter Baden-Württemberg

Weitere Informationen über die Ausstellung finden Sie auf der Website:
<https://www.dpgberlin.de/de/bartoszewski-initiative/>

Gefördert durch



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

Programmänderungen vorbehalten

Programm

Politisches Bildungsforum Baden-Württemberg Landesbüro Stuttgart

Referenten:

Ina Rubbert
Dr. Marcin Barcz, Kurator der Ausstellung
Anita Baranowska-Koch, Projektkoordinatorin der
Bartoszewski-Initiative

Seite 3/3

Kooperation:

Bartoszewski-Initiative der DPG Berlin
Deutsch-Polnische Gesellschaft Baden-Württemberg

Anmeldelink:

<https://t1p.de/fbs21>
Bitte beachten Sie, dass eine Anmeldung bis
Dienstag, 06. Juli 2021, möglich ist.



Tagungsleitung:

Dr. Stefan Hofmann



Tagungsbeitrag:

entfällt

Organisation:

Andrea Teply
Konrad-Adenauer-Stiftung e. V.
Sekretariat/Sachbearbeitung
Lange Straße 51, 70174 Stuttgart
T +49 711 / 870309-51
F +49 711 / 870309-55
andrea.teply@kas.de

Veranstaltungsstätte:

Bischof-Moser-Haus
Wagnerstraße 45, 70182 Stuttgart

Bildhinweis:

Grafik: Wieslaw Smetek , www.smetek.de

Feedback:

kas-bw@kas.de oder feedback-pb@kas.de

Die Veranstaltung wird multimedial begleitet. Die Teilnehmenden erklären mit der Anmeldung ihr Einverständnis, dass die Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. das vor, während oder nach der Veranstaltung entstandene Foto- und Filmmaterial zeitlich unbegrenzt sowohl im Online- als auch Printformat für Zwecke der Presse und Öffentlichkeitsarbeit verwenden darf.

Ihre persönlichen Daten werden gemäß Datenschutzgrundverordnung verarbeitet. Ihre Daten werden im Rahmen unserer Veranstaltungsorganisation genutzt. Dieser Nutzung stimmen Sie mit Ihrer Anmeldung zu. Weitere Informationen zum Datenschutz können Sie unter www.kas.de einsehen.

Anmeldung telefonisch unter Tel: 0711-870309-51, online über www.kas.de/bw oder per E-Mail an kas-bw@kas.de